

unser secret an diesin briff wißintlich laßen hengen, dez wir Wilhelm unde George mete gebruchin zcu diesem mal, wann wir eygener insigel nicht enhabin. Gegeben zcu Aldinburg nach Cristi gebort driczen hundert iar unde darnach in dem acht unde nuynczigsten iare an sente Lucien tage.

5

218.

Heintschig Pflug vom Rabenstein, Vogt zu Bautzen und Görlitz, und die Städte Bautzen, Görlitz und Zittau einigen sich auf 5 Jahre mit Conrad von Grefendorf, Vogt zu Meißen und Dresden, und Nickel von Heynicz, Vogt zu Großenhain und Ortrand, von wegen des Markgrafen Wilhelm I. und der Städte Meißen, Dresden und Großenhain zur Verhütung von Schädigung der Lande des Markgrafen aus dem Gebiete der Sechsstädte und zur gütlichen Beilegung der beiderseitigen Streitigkeiten.
Bautzen, 1398 Dez. 18.

Hdschr.: Or. Perg. Rathssarchiv Dresden No. 76. Die 4 SS. an Pergamentstr.

Gedr.: Weck Beschreibung von Dresden 516 (nach Or.). Danach: Carpov Ehren-Tempel der Oberlausitz 1,116;

Litnig Reichsarchiv Part. spec. cont. II. Anh. 13. — Hasche Urkundenb. zur Dresdner Geschichte 157 (nach Or.).

15 *Ann.: Vergl. Käuffer Abriß der Oberlausitz. Geschichte 1,360. Knothe in v. Webers Archiv f. d. Sächs. Geschichte 12,294. Lindner 2,401. Seeliger im Neuen Lausitz. Mag. 72, 79 f. 94. — Ueber die Vorgeschichte dieser Einung finden sich folgende Vermerke in den Görlitzer Rathrechnungen Vol. I (Bibliothek der Oberlausitzer Gesellsch. der Wissenschaften zu Görlitz L II 281) fol. 204: sabato ante Elizabeth (1398 Nov. 16, also in der Woche Nov. 16—22)*

20 *unser foit sante einen boten her mit briven umme dy enunge des margreven von Mysen mit den stetin und mit her Birken brive von Hoenstein von des vredis wegin czwischin dem von Hockinborn (vergl. Knothe im Neuen Archiv f. Sächs. Gesch. 13,182) III gr. und bat dy stete czu tage. Ebenda fol. 204^b (unter demselben Datum): Der burgermeister, Claus Heller, Iohannes Elsterwerd mit sechs schucczen und mit den mannen*

25 *unde mit den stetin kein Budissin czu unserm foite als her landen unde stetin geschreben hatte, do man dohin czu ym komen solde von der eynunge wegin mit dem margreven unde gewonnen do mit den manne der sachin eynen schob hinder sich. Ouch rette mit yn von den herren her Ion von Warteberg unde her Wiczmar von Camencz, ab man sie ouch in der einunge haben welde —. Item do dy unsern von Budissin quomen, do besante man gemeinlichin myns herrin man, das sie herin quemen von der einunge wegin, vi gr. Item do dy man herin quomen, do worin sie off dem rothusse mit dem burgermeister unde mit den rotmännern unde worin*

30 *aldo eine von des margreven wegin von Mysen —. Ebenda fol. 205 (unter demselben Datum): Viczencz Eczil, Iocoff Sleife, Claus Heller mit fuff schucczen unde mit den mannen unde mit den stetin kein der Lobaw czu tage von der einunge wegin des margraven von Mysen und der lantherrin und er Ion von Wartenberg und andir sachen, dy do czu Budissin geschobin warn, und was ouch unser foit er Heniczk und worin aldo obir nacht, vorczertin viis fert. — Ebenda fol. 208^b: 1398 zwischen Nov. 30 (sabato in die santi Andree) und Dez. 7 (sabato in die [richtiger: vigilia] conceptionis) Claus Heller kein Proge unde vorbas kein dem Bettelern*

35 *und vort off den Toczenik czu unserm herrin dem konige —, legete ouch vor dy eynunge von den margreven wegin von Mysen mit den landen unde mit den stetin, ab ym dy gevallen worde adir nicht —. Ebenda fol. 209 (unter demselben Datum): Iocoff Sleife, Nicol. Ermilrich, Claus Heller, Iohannes Elsterwerd — mit den mannen*

40 *und stetin kein der Lobaw czu tage, als Claus Heller von unserm herrin dem konige komen was und brive brocht hatte, als is unser herrin des kônges wille unde wort was, das man sich mit den margreven von Mysen einen solde, unde machten do der eynunge eine notel unde worden do czu rote, wy man kein Bischofswerde czien wolde czu dem Misnischen stetin — (theilweise gedr. Neues Lausitz. Mag. 18,139). Ebenda fol. 210: 1398 zwischen Dez. 7 u. 14 (sabato post Lucie) Viczencz Eczil, Claus Heller, Bernhard Canicz mit vir glewern*

45 *unde mit acht schücczin unde mit den stetin kein Budissin unde vorbas mit unserm foite kein Bischoffwerde mit den stetin czu tage mit des margreven rote von Mysen und mit den Misenischin stetin umme dy eynunge der land unde der stete von des fredis wegin unde do wart ein gebrechin an der notel von der Budissiner wegin unde ouch quomen unse lantlute nicht dohin als sie globt hattin, also das dy brive czu dem mole nicht vorsigelt worin —. Ebenda fol. 211^b: 1398 zwischen Dez. 14 u. 21 (sabato in die sancti Thome) Viczencz Eczil, Iocoff Sleife, Claus Heller mit acht schücczin kein Budissin mit den mannen unde mit den stetin czu tage unde*

50 *solden vorbas mit unserm foite kein Bischofswerd sin gezogin czu tage mit den Misnischin stetin von der eynunge wegin; also schrebin dy von Dresdan kein Budissin, das sie den tag vorczien müsten dorch irs herren wille. Do blebin dy unsern czu Budissin —. Ebenda fol. 213^b: 1398 zwischen Dez. 21 u. 28 (sabato in die innocentum) Der burgermeister, Iocoff Sleife, der statschriber kein Budissin und vorbas kein Bischoffwerd*